

Erste Satzung zur Änderung der Satzung und Qualitätssicherungskonzept der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg für Juniorprofessuren und Tenure-Track-Professuren

Aufgrund von § 8 Absatz 5 Satz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1204), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Mai 2021 die nachstehende Änderung der Satzung und Qualitätssicherungskonzept der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg für Juniorprofessuren und Tenure-Track-Professuren vom 4. Oktober 2018 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 49, Nr. 57, S. 395–409) beschlossen.

Artikel 1

1. Die **Überschrift** der Satzung wird wie folgt **gefasst**:

„**Satzung der Albert-Ludwigs-Universität über das Qualitätssicherungskonzept für Juniorprofessuren und Tenure-Track-Professuren**“.

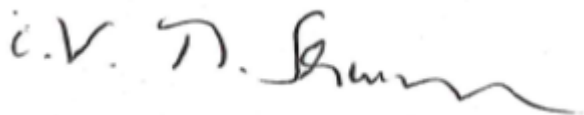
2. Dem **§ 15** werden die folgenden Sätze **angefügt**:

„Für die Zwischenevaluation findet § 11 Absatz 2 Satz 1 keine Anwendung. Für die Verlängerung des Beamtenverhältnisses nach der Zwischenevaluation gilt § 11 Absatz 5 Satz 1 und Absatz 6 entsprechend.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Mai 2021 in Kraft.

Freiburg, den 25. August 2022



Prof. Dr. Kerstin Krieglstein
Rektorin